

Ad-hoc Designer Handbuch

List & Label[®] 24

100% Reporting Power

Die in diesem Handbuch enthaltenen Angaben sind ohne Gewähr und können ohne weitere Mitteilung geändert werden. Die combit GmbH geht hiermit keinerlei Verpflichtungen ein. Die Verfügbarkeit mancher in dieser Anleitung beschriebener Funktionen (bzw. die Vorgehensweise, um darauf zuzugreifen), ist von Version, Release, eingespielten Service Packs, Ihres Systems (z.B. Betriebssystem, Textverarbeitung, Mailprogramm, etc.) sowie seiner Konfiguration abhängig. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den IT-Verantwortlichen.

Dieses Handbuch oder Ausschnitte aus diesem Handbuch dürfen ohne schriftliche Genehmigung der combit GmbH nicht kopiert oder in irgendeiner anderen (z.B. digitaler) Form vervielfältigt werden.

PDF creation utilizes wPDF (c) wpCubed GmbH - www.pdfcontrol.com

Copyright © combit GmbH; Rev. 24.000

www.combit.net

Alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	4
2. Berichte erstellen	5
2.1 Einfache Tabelle.....	5
2.2 Einfaches Diagramm.....	8

1. Einführung

Der Ad-hoc Designer ist eine vollständig browserbasierte Anwendung (HTML und JavaScript), mit der grundlegende Berichte wie einfache Tabellen oder Diagramme sehr schnell erstellt werden können. Er bietet nur die wichtigsten Funktionen des kompletten List & Label Designers, erfordert aber keine Installation auf dem Client-Computer wie der Web Designer. Darüber hinaus bietet er eine vereinfachte Benutzeroberfläche, die auf allen modernen Geräten, Betriebssystemen und Browsern verwendet werden kann.

Der Ad-hoc Designer ist kein Ersatz für den List & Label Designer oder den Web Designer.

2. Berichte erstellen

Die Projekte des Ad-hoc Designers werden in einem speziellen Dateiformat gespeichert. Eine Projektdatei, die mit dem Ad-hoc Designer erstellt wurde, kann wie ein normales List & Label-Projekt zum Exportieren oder Drucken verwendet werden. Sie können es auch im List & Label Designer öffnen, um die erweiterten Eigenschaften anzupassen. Ein Projekt, das mit dem List & Label Designer erstellt oder geändert wurde, kann jedoch nicht im Ad-hoc Designer geladen werden.

2.1 Einfache Tabelle

- Wählen Sie zuerst die (Basis-)Tabelle aus, deren Daten ausgegeben werden sollen.

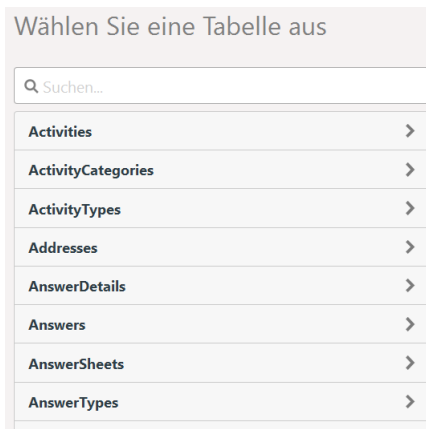


Abbildung 2.1: Auswahl der Basis-Tabelle

- Wählen Sie dann die Tabellenspalten aus indem Sie auf "Spalten hinzufügen" klicken.
 - Zur Auswahl klicken Sie auf das Plus-Zeichen. Um ausgewählte Spalten zu löschen klicken Sie auf das Minus-Zeichen.
 - Um zur Übersicht zurück zu wechseln klicken Sie oben links auf den Pfeil.
 - Ändern Sie die Reihenfolge der Spalten durch Ziehen des Doppelpfeil-Symbols.
 - Über die Schaltfläche "Spalten positionieren" können Sie die Spaltenbreite definieren.

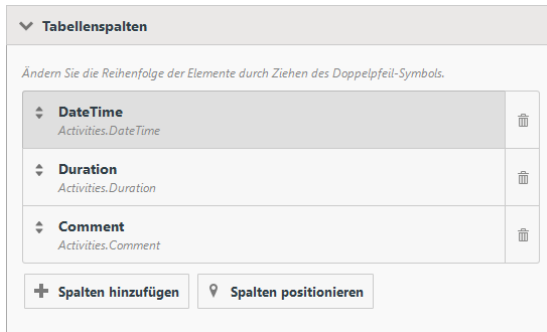


Abbildung 2.2: Auswahl von Spalten

- Wenn Sie auf eine Spalte klicken, können Sie die Eigenschaften der Spalte bearbeiten und Fußzeilen hinzufügen:
 - Überschrift in der Kopfzeile definieren

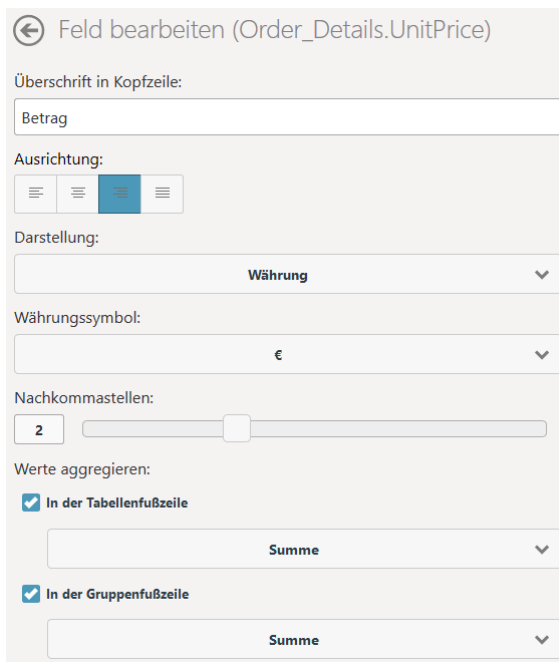


Abbildung 2.3: Eigenschaften einer numerischen Spalten

- Ausrichtung linksbündig, zentriert, rechtsbündig, Blocksatz
- Darstellung: Numerisch (mit Auswahl der Nachkommastellen), Währung (mit Auswahl des Währungszeichens), Prozent (mit Auswahl der Nachkommastellen).

- Werte aggregieren:
 - Bei numerischen Spalten kann über "In der Tabellenfußzeile" eine Fußzeile aktiviert werden. Damit wird der Spaltenwert entsprechend dem Auswahlfeld aggregiert. Zur Auswahl stehen Durchschnitt, Anzahl, Maximum, Median, Minimum, Standardabweichung, Summe, Varianz.
 - Wenn die Daten gruppiert ausgegeben werden (siehe "Sortieren und Gruppieren" weiter unten), kann über "In der Gruppenfußzeile" ein Gruppenfuß aktiviert werden. Auch hier stehen Durchschnitt, Anzahl, Maximum, Median, Minimum, Standardabweichung, Summe und Varianz für die Aggregation von numerischen Werten zur Auswahl.
- Im Bereich "Layout" definieren Sie die Optik des Berichts:
 - Farbschema: vordefinierte Designschemata auswählen
 - Zeilenfärbung: Zebramuster aktivieren
 - Größe: Ausgabeformat wählen
 - Orientierung: Hoch- oder Querformat
 - Position des Druckdatums: Nicht anzeigen/Standard verwenden/Oben links/Oben mittig/Oben rechts und die Möglichkeit das Datumsformat auszuwählen.
 - Position der Seitennummerierung: Nicht anzeigen/Standard verwenden/Unten links/Unten mittig/Unten rechts und die Möglichkeit das Seitenzahlenformat auszuwählen.

The screenshot shows a 'Layout' configuration window with the following settings:

- Farbschema:** combit (Bearbeiten...)
- Zeilenfärbung:** Einfach, Zebramuster (selected)
- Größe:** Standard verwenden
- Orientierung:** Hochformat, Querformat (selected)
- Datum anzeigen:** Oben rechts
- Seitennummerierung:** Unten rechts

Abbildung 2.4: Layout-Definition

- Im Bereich "Sortieren und Gruppieren" wählen Sie das Feld aus, nach dem die Datensätze gruppiert dargestellt werden sollen. Wenn Sie eine Gruppierung definieren, wird automatisch eine Sortierung nach diesem Feld angelegt. Sie können weitere (Unter-)Sortierungen anlegen bzw. eine Sortierung anlegen, wenn Sie nicht gruppieren. Für gruppierte Daten können auch Gruppenfußzeilen ausgegeben werden (siehe "Werte aggregieren" weiter oben).

- Unter "Filtern" definieren Sie diejenigen Spalten, für die beim Export eine Filtermöglichkeit bestehen soll.
 - Die ausgewählte Spalte wird als Berichtsparameter angelegt. Weitere Informationen finden Sie unter "Berichtsparameter" im Kapitel "Funktionen für Fortgeschrittene" im Designer-Handbuch.
 - Nach der Auswahl einer Spalte können Sie auf diesen Filtereintrag klicken um diese Filterdefinition zu konfigurieren:
 - Name des Filters
 - Bei Datumsfeldern:
 - Exaktes Datum, Wertebereich festlegen
 - Jahr/Monat/Quartal auswählen
 - Bei numerischen Feldern:
 - Keinen Wert (NULL) zulassen
 - Eingabeart: Aus vorhandenen Werten auswählen (Mehrfachauswahl), Aus vorhandenen Werten auswählen (Einfachauswahl), Manuelle Eingabe, Wertebereich festlegen (Von/Bis)
 - Bei Zeichenfeldern:
 - Leeren Wert zulassen
 - Eingabeart: Aus vorhandenen Werten auswählen (Mehrfachauswahl), Aus vorhandenen Werten auswählen (Einfachauswahl), Manuelle Eingabe
- Änderungen oben rechts speichern und die Vorschau starten.

2.2 Einfaches Diagramm

- Wählen Sie zuerst eine Tabelle aus, deren Daten ausgegeben werden sollen.
- Klicken Sie oben rechts auf den Pfeil und wählen Sie den Charttyp und anschließend den Untertyp aus:
 - Linien/Symbole: Einfach, Hintereinander, Übereinander, Relativ zueinander
 - Flächen: Einfach, Übereinander, Relativ zueinander
 - Balken: Einfach (auch in 3D), Nebeneinander (auch in 3D), Hintereinander (3D), Übereinander (auch in 3D), Relativ Zueinander (auch in 3D)
 - Kreis/Ring: Kreis (auch in 3D), Ring (auch in 3D)
 - Netz/Radar: Einfach, Hintereinander, Übereinander, Relativ zueinander
 - Treemap: Einfach, Mit Untergruppen
 - Trichter: Vertikal, Horizontal
- Allgemein

- Geben Sie einen Titel für das Diagramm an
- Basistabelle: wenn Sie die Basistabelle ändern, wird das Diagramm neu erstellt.
- Horizontale Achse (X) (Linien/Flächen/Balken), Einteilung der Segmente (Ring/Kreis/Trichter), Rubrikeneinteilung (Radar), Einteilung der Flächen (Treemap):
 - Linien, Flächen, Balken: Wählen Sie die Spalte für die x-Koordinate.
 - Kreis/Ring/Trichter: Wählen Sie die Spalte für das Segment.
 - Radar: Wählen Sie die Spalte für das Kreissegment.
 - Treemap: Wählen Sie die Spalte für die Fläche.
 - Die Werte können gruppiert ausgegeben werden.
 - Linien, Flächen, Balken: Beschriftung der x-Achse
- Nur Linien einfach/Flächen einfach/Balken einfach, Treemap: Vertikale Achse (Y)
 - Linien, Flächen, Balken: Wählen Sie die Spalte für die Höhe der Linie
 - Treemap: Wählen Sie die Spalte für die Größe der Teilfläche
 - Bestimmen Sie, ob die Anzahl aller Werte oder die Anzahl eindeutiger Werte verwendet werden soll.
 - Beschriftung Y-Achse
- Nur Linien, Flächen, Balken (jew. ohne einfach), Radar: Datenreihen (Y/Z-Achse)

Es wird eine Linie/Teilfläche je Datenreihe bzw. ein Balken je Datenreihe und X-Koordinate dargestellt. Legen Sie fest, wie die Datensätze den jeweiligen Reihen zugeordnet werden:

 - Datenreihe anhand des Werts einer bestimmten Spalte festlegen:
 - Bestimmen Sie die Spalte der Datenreihe
 - Bestimmen Sie die Spalte für die Höhe der Datenreihe
 - Geben Sie die Aggregation für die Werte an, z.B. Anzahl oder Summe.
 - Jede Datenreihe entspricht einer eigenen Spalte: Bestimmen Sie die Spalten der Datenreihen über die Schaltfläche "Spalten hinzufügen".

▼ Datenreihen (Y/Z-Achse)

Es wird ein Balken je Datenreihe und X-Koordinate dargestellt. Legen Sie fest, wie die Datensätze den jeweiligen Reihen zugeordnet werden:

Datenreihe anhand des Werts einer bestimmten Spalte festlegen

Datenreihe wird bestimmt durch:

Berechne die Höhe der Linie anhand von:

Verwende bei mehreren Werten pro X-Koordinate:

Jede Datenreihe entspricht einer eigenen Spalte

Abbildung 2.5: Datenreihen bestimmen

- Nur Ring/Kreis/Trichter: Größe der Segmente
 - Wählen Sie die Spalte für die Berechnung des Segment-Anteils.

▼ Größe der Segmente

Berechne den Anteil eines Segments anhand von:

Verwende bei mehreren Werten pro Segment:

Mindestanteil (%):

Abstand zwischen Segmenten (%):

Beschriftung der Segmente:

Abbildung 2.6: Größe der Segmente

- Geben Sie die Aggregation für die Werte an, z.B. Anzahl oder Summe.
- Mindestanteil in Prozent: Gerade wenn Sie viele Werte mit einem kleinen Prozentanteil haben, kann es wünschenswert sein, diese unter einer gemeinsamen Rubrik "Andere" zusammenzufassen. Hier können Sie den Schwellenwert wählen, ab dem einzelne Segmente zu einem größeren zusammengefasst werden sollen.

- Abstand zwischen Segmenten in Prozent: Die einzelnen Segmente werden hervorgehoben. Der Wert beschreibt die Distanz des Segments als Prozentsatz des Radius.
- Beschriftung der Segmente mit Prozentwert oder absolutem Wert.
- Im Bereich "Layout" definieren Sie die Optik des Berichts:
 - Farbschema: vordefinierte Designschemata auswählen
 - Größe: Ausgabeformat wählen
 - Orientierung: Hoch- oder Querformat
 - Nur Ring/Kreis: Diagrammart Kreis/Ring und Darstellung flach/3D
 - Nur Radar: Werte anzeigen an Achse oder an Datenpunkten
- Unter "Filtern" definieren Sie diejenigen Spalten, für die beim Export eine Filtermöglichkeit bestehen soll.
 - Die ausgewählte Spalte wird als Berichtsparameter angelegt. Weitere Informationen finden Sie unter "Berichtsparameter" im Kapitel "Funktionen für Fortgeschrittene" im Designer-Handbuch.
 - Nach der Auswahl einer Spalte können Sie auf diesen Filtereintrag klicken um diese Filterdefinition zu konfigurieren:
 - Name des Filters
 - Bei Datumsfeldern:
 - Exaktes Datum, Wertebereich festlegen
 - Jahr/Monat/Quartal auswählen
 - Bei numerischen Feldern:
 - Keinen Wert (NULL) zulassen
 - Eingabeart: Aus vorhandenen Werten auswählen (Mehrfachauswahl), Aus vorhandenen Werten auswählen (Einfachauswahl), Manuelle Eingabe, Wertebereich festlegen (Von/Bis)
 - Bei Zeichenfeldern:
 - Leeren Wert zulassen
 - Eingabeart: Aus vorhandenen Werten auswählen (Mehrfachauswahl), Aus vorhandenen Werten auswählen (Einfachauswahl), Manuelle Eingabe
- Änderungen oben rechts speichern und die Vorschau starten.
 - Rechts unten können Sie über die Zahnrad-Schaltfläche die Option "Vorschau bei Änderungen sofort erneuern" aktivieren. Damit wird sofort nach der Änderung einer Einstellung das Vorschaubild aktualisiert.
 - Über die zusätzliche Option "Datenmenge begrenzen für eine schnellere Vorschau-Anzeige" können Sie die Menge der Datensätze, die für den Druck der Vorschau berücksichtigt werden, begrenzen. Dies ist insbesondere dann

sinnvoll, wenn die Option "Vorschau bei Änderungen sofort erneuern" aktiviert ist. Bei einer Grenze von 5 werden dann z.B. nur die ersten 5 Kategorien berücksichtigt, von jeder Kategorie die ersten 5 Produkte, zu jedem Produkt die ersten 5 Bestellungen usw.